

Nidwalden am Knabenschiessen 2017

Die Nidwaldner Jungschützen erhalten eine Einladung an das Knabenschiessen Zürich und glänzen mit tollen Ergebnissen. Allen voran Kilian Odermatt aus Ennetmoos, der von 4082 Teilnehmenden den 10. Schlussrang erreicht.

Was für ein wunderbares Ereignis für den Kanton Nidwalden. In diesem Jahr wurde der Kanton Nidwalden als Gastkanton ans Knabenschiessen nach Zürich eingeladen. Letztmals war Nidwalden 1989 am grössten Volksfest von Zürich vertreten. «Es ist wunderbar, dass unser Nachwuchs an diesem traditionellen Anlass teilnehmen durfte. Es war ein einzigartiges Erlebnis», freut sich Sepp Mathis, der kantonale Jungschützenleiter. 30 Jugendliche (10 Mädchen und 20 Knaben), drei Jungschützenleiter sowie drei Mitglieder der Kantonschützengesellschaft Nidwalden reisten für zwei Tage nach Zürich. Am Sonntag konnten die Jugendlichen das Festareal erkunden, bevor es am Montagmorgen ernst galt.

Das Spezielle am Knabenschiessen: Man absolviert das Programm nicht mit der eigenen Waffe. Die Gewehre werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt. Jeder Schütze wird betreut und es darf nichts am Gewehr verstellt werden. So muss man die Korrektur selbst vornehmen und versuchen mit der Gewehrstellung zu korrigieren. Dies ist nicht ganz so einfach für die unerfahrenen Schützen. Das Programm geht über fünf Einzelschüsse. Die beste Punktzahl ist eine Sechs. Dazu erhält man für jeden Scheibentreffer einen Punkt, was ein Maximum von 35 Punkten ergibt.

Maximum nur um einen Zähler verpasst

Die jungen Nidwaldner haben unseren Kanton sehr gut präsentiert. Man darf stolz auf die Leistung von jedem Einzelnen sein. Kilian Odermatt, Ennetmoos schrammte knapp am Maximum vorbei. Mit seinen 34 Punkten konnte er den Ausstich bestreiten. Am Schluss reichte es mit 28 Punkten für den 10. Schlussrang. Nun kann er sich über sein neues Mountainbike aus dem grossen Gabentempel freuen.

Sven Wiesendanger, Stans und Fabian Gander, Beckenried konnten sich mit ihren 32 Punkten vom grossen Gabentempel einen tollen Preis aussuchen. Sandro Christen, Obbürgen brillierte mit 31 Punkten und Manuel Wettstein, Ennetbürgen, Martin Keiser, Büren, Noah Gabriel, Buochs, Olivia Baumgartner, Büren, Kai Zurkirch, mit 30 Punkten. Marco Jann, Obbürgen, Michael Lussi, Ennetmoos, und Melissa Baumgartner, Büren, Stella May, Beckenried, und Martin Zumbühl, Wolfenschiessen, hatten 29 Punkte auf dem Tableau. Für 28 Punkte reichte es bei Rebecca Gander, Buochs, Thomas Amstad, Oberdorf, und Victoria Barmettler, Ennetbürgen. Sie alle ergatterten einen Preis vom kleinen Gabentempel. Nur einen Punkt weniger hatten Jonas Zurkirch, Wolfenschiessen, Marion Fischer, Oberdorf, und Lynn Aregger, Stans. 25 Punkte: Charlotte Barmettler, Ennetbürgen, und Vanessa Odermatt, Büren. 24 Punkte: André Bron, Dallenwil, Tino Zumbühl, Wolfenschiessen und Linus Gander, Beckenried. 23 Punkte: Lars Aschwanden, Ennetmoos, Stefan Barmettler, Oberdorf, Ramon Fischer, Buochs, und Nils Waser, Dallenwil. 21 Punkte: Sara Flühler, Oberdorf.

Bericht: Nicole Gander

Information: Bald folgt noch ein detaillierter Erlebnisbericht und weitere Fotos.



Die erfolgreiche Nidwaldner Delegation in Zürich.



Kilian Odermatt (10. Platz) und Jungschützenleiter Sebastian Gander mit dem gewonnenen Bike.